



**RAT DER  
EUROPÄISCHEN UNION**

**Brüssel, den 29. Januar 2014  
(OR. en)**

**5783/14**

**COPEN 28  
EJN 20  
EUROJUST 23**

**VERMERK**

---

Absender:	Martin Povejšil, Botschafter, Ständiger Vertreter, Ständige Vertretung der Tschechischen Republik bei der Europäischen Union
Empfänger:	Rafael Fernández-Pita y González, Generaldirektor, Rat der Europäischen Union
Eingangsdatum:	17. Dezember 2013
Betr.:	Umsetzung des Rahmenbeschlusses 2002/584/JI des Rates über den Europäischen Haftbefehl und die Übergabeverfahren zwischen den Mitgliedstaaten – Mitteilung der Tschechischen Republik

---

Sehr geehrter Herr Generaldirektor,

gemäß Artikel 34 Absatz 2 des Rahmenbeschlusses 2002/584/JI des Rates vom 13. Juni 2002 über den Europäischen Haftbefehl und die Übergabeverfahren zwischen den Mitgliedstaaten (EU-Amtsblatt L 190 vom 18. Juli 2002) möchte ich Ihnen mitteilen, dass die Tschechische Republik diesen Rahmenbeschluss in innerstaatliches Recht umgesetzt hat.

Die Bestimmungen des Rahmenbeschlusses wurden mit dem am 1. Januar 2014 in Kraft getretenen Gesetz Nr. 104/2013 über die internationale justizielle Zusammenarbeit in Strafsachen umgesetzt.

Anbei erhalten Sie im Zusammenhang mit dieser Mitteilung

- den Wortlaut der Mitteilung der Tschechischen Republik (Mitteilung gemäß Artikel 7 Absatz 1, Mitteilung gemäß Artikel 25 Absatz 2 und Mitteilung gemäß Artikel 31 des Rahmenbeschlusses (Anlage 1));
- den Wortlaut der Anlage zur Mitteilung der Tschechischen Republik (Anlage 2);
- den Wortlaut der Erklärung der Tschechischen Republik - Erklärung gemäß Artikel 8 Absatz 2 des Rahmenbeschlusses (Anlage 3);
- das Umsetzungsschema;
- den Wortlaut der innerstaatlichen Umsetzungsbestimmungen.

Ich möchte Ihnen ferner mitteilen, dass Sie die Internationale Abteilung für Strafsachen im Justizministerium der Tschechischen Republik zu technischen Fragen konsultieren können:

mezinárodní odbor trestní

Ministerstvo spravedlnosti České republiky

Tel.: +420 221 997 484

E-Mail: mot@msp.justice.cz

(Schlussformel)

(gez.) Martin Povejšil

---

**Mitteilung der Tschechischen Republik betreffend den Rahmenbeschluss des Rates vom 13. Juni 2002 über den Europäischen Haftbefehl und die Übergabeverfahren zwischen den Mitgliedstaaten (2002/584/JI)**

Mitteilung zu Artikel 6 Absatz 3

- 1) Zur Ausstellung eines Europäischen Haftbefehls in der Tschechischen Republik sind die örtlichen, Kreis-, Regional- und Obergerichte, das Stadtgericht Prag, das Stadtgericht Brno und das Oberste Gericht der Tschechischen Republik befugt.
- 2) Zur Vollstreckung eines Europäischen Haftbefehls in der Tschechischen Republik sind die regionalen Staatsanwaltschaften, die Staatsanwaltschaft der Stadt Prag, die regionalen Gerichte, die Obergerichte und das Stadtgericht Prag befugt.

Für die Annahme eines von einem Mitgliedstaat ausgestellten Europäischen Haftbefehls sind die regionalen Staatsanwaltschaften und die Staatsanwaltschaft der Stadt Prag zuständig. Die Kontaktdaten finden sich in Anlage 2.

Mitteilung zu Artikel 7 Absatz 1

Das Justizministerium der Tschechischen Republik, der Generalstaatsanwalt der Tschechischen Republik und das Polizeipräsidium der Tschechischen Republik sind die zentralen Behörden, die zur Unterstützung der Justizbehörden benannt sind. Die Kontaktdaten finden sich in Anlage 2.

Mitteilung zu Artikel 25 Absatz 2

Das Justizministerium ist die für die Entgegennahme von Durchlieferungsersuchen und der erforderlichen Dokumente im Zusammenhang mit Durchlieferungsersuchen zuständige Stelle der Tschechischen Republik. Die Kontaktdaten finden sich in Anlage 2.

# Mitteilung zu Artikel 6 Absatz 31

Die Tschechische Republik wird fortan das Europäische Auslieferungsübereinkommen vom 13. Dezember 1957, das dazugehörige Zusatzprotokoll vom 15. Oktober 1975, das dazugehörige Zweite Zusatzprotokoll vom 17. März 1978 und die einschlägigen Bestimmungen von Titel III Kapitel 4 des Übereinkommens vom 19. Juni 1990 zur Durchführung des Übereinkommens von Schengen vom 14. Juni 1985 betreffend den schrittweisen Abbau der Kontrollen an den gemeinsamen Grenzen, die für die Tschechische Republik verbindlich und auf sie anwendbar sind, in vollem Umfange umsetzen. Die Tschechische Republik wird bis zu einer Notifizierung an den Generalsekretär des Europarates nach Artikel 28 Absatz 3 des Europäischen Auslieferungsverfahrens auf diese Weise verfahren.

---

**Artikel 6 – Kontaktdaten der für die Entgegennahme eines Europäischen Haftbefehls im Hoheitsgebiet der Tschechischen Republik zuständigen Behörden**

**1. Staatsanwaltschaft der Stadt Prag**

Náměstí 14. října 2188/9  
150 00 Praha 5  
Tel.: +420 257 111 611  
Fax: +420 257 111 723  
E-Mail: [podatelna@msz.pha.mstice.cz](mailto:podatelna@msz.pha.mstice.cz)

**2. Regionale Staatsanwaltschaft Prag**

Husova 11  
110 01 Praha 5  
Tel.: +420 222 111 700  
Fax: +420 222 220 075  
E-Mail: [podatelna@ksz.pha.justice.cz](mailto:podatelna@ksz.pha.justice.cz)

**3. Regionale Staatsanwaltschaft České Budějovice**

Goethova 2  
370 70 České Budějovice  
[Tel.: +420386798111](tel:+420386798111)  
Fax: +420386798140  
E-Mail: [posta@ksz.cbu.justice.cz](mailto:posta@ksz.cbu.justice.cz)

**4. Regionale Staatsanwaltschaft Plzeň**

Vešslavínova 38  
306 36 Plzeň  
Tel.: +420377868511  
Fax: +420377868512  
E-Mail: [podatelna@ksz.pha.justice.cz](mailto:podatelna@ksz.pha.justice.cz)

## **5. Regionale Staatsanwaltschaft Ústí nad Labem**

tř. Národního odboje 1274

400 85 Ústí nad Labem

Tel.: +420 475 531 881

Fax: +420 475 532 850

E-Mail: [podatelna@ksz.unl.justice.cz](mailto:podatelna@ksz.unl.justice.cz)

## **6. Regionale Staatsanwaltschaft Hradec Králové**

Zieglerova 189

500 39 Hradec Králové

Tel.: 420 495 054 211

Fax: 420495 512 946

E-Mail: [podatelna@ksz.hrk.justice.cz](mailto:podatelna@ksz.hrk.justice.cz)

## **7. Regionale Staatsanwaltschaft Brno**

Mozartova 3

601 52 Brno

Tel.: 420 542 427 427

Fax: 420 542 215 004

E-Mail: [podatelna@ksz.bm.justice.cz](mailto:podatelna@ksz.bm.justice.cz)

## **8. Regionale Staatsanwaltschaft Ostrava**

Na Hradbách 21

729 01 Ostrava 1

Tel.: 420 595 131 511

Fax: 420 596 118 544

E-Mail: [podatelna@ksz.ova.justice.cz](mailto:podatelna@ksz.ova.justice.cz)

**Artikel 7 Absatz 1 – Kontaktdaten der zentralen Behörden, die zur Unterstützung der Justizbehörden benannt sind**

**1. Ministerium der Justiz der Tschechischen Republik**

Mezinárodní odbor trestní (Internationale Abteilung für Strafsachen)

Vyšehradská 16

128 10 Praha 2

Tel.: 420 221997 435

Fax: 420 221997 986

E-Mail: [mot@msp.justice.cz](mailto:mot@msp.justice.cz)

**2. Generalstaatsanwalt der Tschechischen Republik**

mezinárodní odbor (Internationale Abteilung)

Jezuitská 4

660 55 Brno

Tel.: 420 542 512 330

Fax: 420 542 512 227

E-Mail: [podatelna@nsz.bm.justice.cz](mailto:podatelna@nsz.bm.justice.cz)

**3. Polizeipräsidium der Tschechischen Republik**

Abteilung für internationale polizeiliche Zusammenarbeit

SIRENE-Büro

P. O. BOX 62/MPS

Strojnická 27

170 89 Praha 7

Tel.: +420974834210

Fax: +420974834716

E-Mail: [sirene@mvcv.cz](mailto:sirene@mvcv.cz)

**Artikel 25 Absatz 2 – Kontaktdaten der für die Entgegennahme von Durchlieferungsersuchen zuständigen Stellen:**

**1. Ministerium der Justiz der Tschechischen Republik**

Mezinárodní odbor trestní (Internationale Abteilung für Strafsachen)

Vyšehradská 16

128 10 Praha 2

+420 221997 435

+420 221997 986

E-Mail: [mot@msp.justice.cz](mailto:mot@msp.justice.cz)

---



**Erklärung der Tschechischen Republik betreffend den Rahmenbeschluss des Rates vom 13. Juni 2002 über den Europäischen Haftbefehl und die Übergabeverfahren zwischen den Mitgliedstaaten (2002/584/JI)**

Erklärung zu Artikel 8 Absatz 2

Die Tschechische Republik akzeptiert Europäische Haftbefehle, die auf Tschechisch abgefasst sind oder denen eine Übersetzung ins Tschechische beigelegt ist. In Bezug auf die Slowakische Republik akzeptiert die Tschechische Republik Europäische Haftbefehle, die auf Slowakisch abgefasst sind oder denen eine Übersetzung ins Slowakische beigelegt ist. In Bezug auf die Republik Österreich akzeptiert die Tschechische Republik Europäische Haftbefehle, die auf Deutsch abgefasst sind oder denen eine Übersetzung ins Deutsche beigelegt ist.

---